



## Vesper in der Kreuzkirche

Dresden, Sonnabend, den 29. Januar 1938, abends 6 Uhr

Johann Sebastian Bach (1685—1750)

Präludium und Tripelfuge in Es-Dur für Orgel

Franz Wüllner (1832—1902)

„Timebunt gentes“, Motette für vierstimmigen Chor

Timebunt gentes nomen tuum Domine,  
et omnes reges terrae gloriam tuam.

Herr! Alle Völker beugen deinem Namen  
sich, und alle Könige zittern vor deinem  
Glanze.

Moritz Hauptmann (1792—1868)

„Ich danke dem Herrn“, Motette für sechsstimmigen Chor

Ich danke dem Herrn von ganzem Herzen, im Rate der Frommen und in der  
Gemeine. Die Werke seiner Hand sind Wahrheit und Recht, und was er schafft,  
das ist löblich, gut und herrlich, und seine Gerechtigkeit bleibt ewiglich! Der  
Herr ist meine Macht, er ist mein Heil, meine Stärke! Man singet sein Lob;  
des Herren Namen sei Preis und Dank! Der Herr ist meine Macht, er ist mein  
Schutz, mein Heil! Man singet mit Freuden sein Lob, das Lob des Herrn!  
Danket ihm von ganzem Herzen, preiset seinen Namen, den Namen des Herrn!  
Ich danke dem Herrn von ganzem Herzen, vom Herrn kommt die Gnade, denen,  
so ihn fürchten, danket ihm! Was er schafft, ist löblich, herrlich und gerecht.  
Heilig ist sein Name, danket ihm, preiset ihn! Halleluja!

### Vorlesung

**Gemeinsamer Gesang:** (Mel.: „Wir treten zum Beten“) Niederländ. Volksweise 1626

Das Land meiner Väter, in dem ich geboren, mein Deutschland, behüte, all-  
mächtiger Gott! Die rauschenden Wälder, die wogenden Felder, die blühenden  
Gärten behüte, mein Gott.

Den Enkeln zum Segen behüt allerwegen, was du mir zur Freude hast gnädig  
verlieh'n. Den Boden der Heimat, die Scholle der Väter, den Herd meines  
Hauses behüte, mein Gott.

Zu heiligem Glauben, zu innigem Lieben, zu fröhlichem Hoffen und redlichem  
Tun, zu lauterer Freude, zum Helfen und Retten, verleihe mir Segen, all-  
gütiger Gott.

Ernst Krengel, geb. 1863.

### Gebet und Segen

Die Gemeinde wird gebeten, während des kurzen  
Amen's nach dem Segen stehenzubleiben

Chor: „Amen“ a. d. „Fest- und Gedächtnisreden“ von Joh. Brahms (1833—1897)